

## Eine Woche lang Spaß in der Natur

Todtmooser Schulförderverein bietet Camps für Schüler an.



Stolz präsentierten die am Naturcamp beteiligten Kinder als ein Ergebnis des Naturcamps diese Waldhütte. Mit dabei die Betreuerinnen Anna Müller und Nina Faschian (Zweite und Dritte hinten von links). Foto: H.-d. Folles

TODTMOOS (fdh). In den letzten beiden Wochen der großen Ferien organisierte der Todtmooser Schulförderverein, in zwei Wochenblocks, ein Naturcamp bei der Schutzhütte im Zellermoos. Dies nun schon zum zweiten Mal, nachdem das Angebot im vergangenen Jahr gut ankam. In der ersten Woche wurden zwölf und in der zweiten Woche 15 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren vormittags betreut und vor allem beschäftigt.

In diesem Jahr kommen die beiden Betreuerinnen aus Todtmoos selbst: Anna Müller studiert Sozialpädagogik und Nina Faschian befindet sich in einem Studium der Forstwirtschaft. Den Kindern machten die Aktivitäten in der freien Natur sichtlich Spaß und voller Stolz präsentierten sie ihre in der Woche selbstgebauten Waldhütten.

"Bei 13 Wochen Ferien im Jahr ist es wichtig, dass wir ein verlässliches Angebot zur Kinderbetreuung anbieten und damit die Eltern entlasten", sagte uns Silke Kaiser, Vorsitzende des Todtmooser Schulfördervereines und Organisatorin der beiden Naturcamps. Auch im nächsten Jahr, wieder in den beiden letzten Ferienwochen, sollen es wieder Naturcamps geben.